

---

## **Maria - Die Entwicklung der reinen, selbstlosen Liebe**

---

In großer, mitfühlender Liebe blicke ich, eure älteste Schwester und Miterlöserin Maria, zu euch, meinen geliebten Menschenkindern, hin.

Oh, wie sehr berührt mich das Streben schon vieler, erwachter Menschen nach der Reinheit der Seele. Jene, welche die Botschaften aus unseren Reichen vertrauend lesen, wissen, dass der von GOTT vorgesehene Evolutionsplan für willensfreie Geister eine ständige Zunahme der Seelenkräfte der Liebe und des Friedens zum Ziel hat. Ja, alle Menschen sollen über die Vorstufe der selbstsüchtigen Liebe hinauswachsen und die höherwertige, selbstlose Liebe entwickeln. Das unendliche Liebespotential ist von GOTT als Substanz in jede Menschenseele hineingelegt.

In langen Zeiträumen und während vieler Erdenleben haben die willensfreien Menschen ein individuelles Maß an Liebeskräften entfaltet. Jedoch ist diese Liebe noch an Egoismen und Eitelkeit gekettet. Auch wenn ihr, liebe Menschen, es nicht gerne hört, so ist es doch wahr! Auch die sehr hochwertige Mutterliebe ist noch nicht so frei, dass sie für sich selbst nichts mehr begehrt. Wäre die menschliche Liebe bereits selbstlos, so würde alles an Förderung vom liebenden Menschen, ohne Anerkennung oder Dank zu begehren, hingegeben werden zum Wohle eines Geschöpfes oder des Lebensraumes.

Auch wenn ein Mensch schon mehr Liebeskraft sich erobert hat, so lebt er doch noch in den irdischen Gesetzen der Sympathie und Antipathie. Jene Menschen oder Lebewesen des Tier- und Pflanzenreiches, welche dem individuellen Menschen sympathisch sind, werden mehr geliebt oder bevorzugt, als jene, welchen der Erdenmensch aus inneren Empfindungen antipathisch gegenübersteht. Ihr macht also noch Unterschiede zwischen Menschen, die mit euch verwandt sind oder die ihr liebt und Menschen anderer Hautfarbe, Kultur oder spezieller Wesensmerkmale. Das gleiche gilt für die Tier- und Pflanzenwesen.

Nun stimmt ihr mir schon mehr zu, wenn ich euch sage, dass die selbstlose, vorurteilsfreie, objektive Liebe, die alles einschließt und nichts ausgrenzt, von euch noch erobert werden muss. Und ihr fragt, wie dieses überhaupt möglich ist, denn wenn euch ein Mitmensch nicht sympathisch ist, dann könnt ihr ihn auch nicht lieben. Oder wenn ein Mensch euch bewusst Schaden zufügt oder sich feindselig verhält, kann ein Wohlwollen auch nicht entstehen.

Liebe Menschen! Die reine, selbstlose Liebe ist ein kostbares Gut, welches in langen Entwicklungsperioden aus der inneren Schatzkammer hervorgebracht werden muss. Alle höher entwickelten Geister, die GOTT in Freiheit dienen, haben eine langwierige Entwicklung der Liebeskraft erfolgreich absolviert. Die euch führenden Engel stehen eine Entwicklungsstufe über euch. Bevor sie die Engelreife sich errangen, waren sie, so wie ihr, Menschengeister, die zum Ziel hatten, eine größere Kraft an Liebe und Frieden sich durch stetiges Bemühen zu erwerben. Was den euch führenden Engeln möglich war, ist auch für euch erreichbar. Bedenkt, dass GOTT niemals etwas von euch verlangen würde, was nicht möglich ist. Auch hat GOTT für alle Entwicklungsstufen seiner willensfreien Geistwesen angemessene Zeiträume und viele hilfreiche Maßnahmen vorgesehen.

Nun fragt euch ehrlich: Was hemmt euch an der Entwicklung der reinen, selbstlosen, opferbereiten Liebe? Es ist der Egoismus, welcher euch in seiner Eigenart, nur auf euch selbst fokussiert. Egoismus, das kann euch nicht oft genug gesagt werden, ist eine, eurem wahren Wesen, dem göttlichen Ich, fremde Eigenschaft. Egoismus ist ein dämonisches Wesensmerkmal!

Im Verlaufe vieler Erdenleben habt ihr euch sehr gehemmt in eurer von GOTT vorgesehenen Entwicklung, indem ihr viele, selbstsüchtige Ziele verfolgt und egoistische Neigungen angenommen habt. Ihr habt nicht mehr gerne auf die Stimme eures Gewissens gehört, sondern ihr habt euch den Gesetzen der Sympathie und Antipathie hingegeben. So haben z.B. Mütter und Väter aus diesen Gefühlen ihre Nachkommen unterschiedlich geliebt und bevorzugt bzw. benachteiligt.

Ja, auch in eurer Zeit folgen die Menschen hauptsächlich noch ihren sympathischen Neigungen und lehnen alles Unsympathische ab. Von dieser Eigenart, liebe Menschen, müsst ihr euch lösen. Sie bringt nicht nur euch Schuldgefühle, sondern ihr bewirkt Schäden und Leiden bei euren Mitgeschöpfen. Wenn ihr also in euch spürt, dass eine Antipathie euren Liebesfluss hemmt, so forscht nach der Ursache dieses Gefühls. Oftmals kommen euch leidvolle Erfahrungen in den Sinn und ihr reagiert ablehnend. Oder verhärtete Vorurteile hemmen euch. Vieles an Antipathien bringt ihr auch aus Vorinkarnationen mit.

Wenn ihr mit eurem wahren Wesen allein empfinden könntet, dann würdet ihr euch mit allen Geschöpfen des Universums verbunden fühlen. Ihr würdet auf einen Mitmenschen, welcher noch Entwicklungshemmnisse aufweist, nicht verurteilend blicken, sondern ihr würdet ihm helfen, ihn fördern, so gut ihr es vermögt.

Eine Hilfe, um Klarheit über eure Vorlieben und Abneigungen zu erlangen, will ich euch anbieten: Ihr wisset, liebe Menschen, dass wir, eure von GOTT zu euch gesandten Erlöser, uns mit jedem Menschen durch ein Band der Liebe vereint haben. So könnt ihr immer mit uns euch verbinden. Ihr könnt und sollt uns um Rat, um Hilfe, um Aufklärung bitten.

Wenn ihr mit Antipathien kämpft, denkt an uns! Aktiviert den direkten Draht zu uns und gebt euch unserer Liebe hin. Wir beruhigen den Aufruhr eurer Seele. Wir beleuchten die Abneigung, die Unlust, die Aggression in eurer Seele mit dem Licht der Wahrheit. So erlangt ihr Kraft zur Besinnung und der Hintergrund eurer inneren Abwehr oder Blockade dämmert in euch auf. Bemüht euch immer, zu euren Mitmenschen tolerant und friedlich zu sein. Begegnet euren Mitmenschen mit dem Bewusstsein, dass ein Kind GOTTES, ein Geschwisterwesen, euch in individueller Prägung begegnet.

Lasset eure Vorurteile los! Sie sind niemals objektiv, denn jede Begegnung ist eine Neuschöpfung. Es gibt Ähnliches, aber niemals das völlig Gleiche. So sollte auch euer Verhalten sich nicht auf alte, ungünstige Modelle stützen, sondern - gestärkt mit unserem Beistand, den ihr euch gedanklich sichern könnt - in reiferer Weise und im Sinne der göttlichen, geschwisterlichen Liebe. Akzeptiert, dass ihr auf dem Wege seid, die selbstlose Liebe euch zu erobern. Viele Übungen sind zu bewältigen und auch Prüfungen werden euch zugemessen.

Wenn ihr euch selbst als geliebtes, fähiges, friedvolles Kind GOTTES anerkennt, dann werdet ihr auch in immer mehr Menschen den göttlichen Wesenskern akzeptieren und ihnen zumindest mit Achtung und Toleranz begegnen. Je mehr ihr eure selbstsüchtigen Neigungen und Wünsche überwindet - auch dabei helfen wir euch immer gerne - umso mehr wahre, göttliche Liebeskraft wird euch zugänglich.

Euer wahres Wesen, der göttliche Mensch in euch, wird, wenn ihr es nur wollt und beständig anstrebt, die Fesseln des Egoismus, der Geltungssucht und des Neides abstreifen. Der göttliche Mensch wird aus euch herauswachsen, wenn ihr ihm die nötige Nahrung gebt, welche ist: Das Hineinwachsen in die Welt des Geistes, die Kommunikation mit uns, das Herzensgebet zu GOTT und die Befolgung der göttlichen Gebote.

Viel verlangt, so seufzet ihr! Geliebte Kinder - wachet auf und erlöst euch vom Darben in den egoistischen, Leiden bringenden Fesseln. Wachet auf und ergreift unsere Hände, auf dass wir euch führen können in ein Leben in wahrer Menschenwürde, Freiheit und kreativem Schöpferium. Wachet auf und überwindet die niederen Neigungen eurer Seele, welche euch bereits so viele Leiden und Enttäuschungen brachten.

In euch ist ein so großer, göttlicher Reichtum. Aus diesem in euren Seelen verborgenen Schatz schöpft und gebt ihn hin mit vollen Händen. Der große Schatz in euch heißt Liebe, Harmonie, Frieden, Weisheit, Mitgefühl und Solidarität. Wir helfen euch, diese Fülle guter, göttlicher Gaben zu bergen und euer wahres Wesen, das göttliche Geschöpf, auch auf der Erde zum Ausdruck zu bringen.

Eine gute Möglichkeit, den oft so stark fordernden Egoismus zu bändigen, ist die Bereitschaft Opfer zu bringen. Ja, gebt aus der göttlichen und irdischen Fülle reichlich! So viele Menschen leiden Not. Auch dem Tier- und Pflanzenreich geht es schlecht. Teilt euren Überfluss mit euren so zahlreichen Geschwistern. Und sendet gute Gedankenkräfte der Liebe und des Friedens in die Leidensregionen der Erde. Das lenkt euch ab von eurer Konzentration auf euch selbst und eure kleine, egozentrische Lebenswelt. Euer Herz soll groß und weit werden. Euer wahres Wesen, der göttliche Mensch, soll sich hingeben, um viel göttliche Liebe aufzunehmen, sie mit der eigenen Liebeskraft zu verschmelzen und restlos auszustrahlen zum Wohle aller.

Alles, was ich beschrieben habe, kann und soll geübt werden. Jeden eurer kostbaren Lebenstage sollt ihr nützen, um gute Werke der Liebe zu ersinnen und auszuführen, immer reich beschenkt mit göttlicher Hilfe und Segen. Auf diese Weise wird euer Seelengefäß immer weiter. Ihr beginnt eure Liebe auszudehnen und Vieles in eure Fürsorge miteinzubeziehen. Vorurteilsfrei und mit uns verbunden als unsere Werkzeuge. Jedes Erdenleben soll einen großen Fortschritt in Bezug auf eure Liebeskraft, eure Friedfertigkeit und eure Opferbereitschaft aufweisen. Mit inniger Freude und liebevoller Fürsorge begleiten wir euch.

Empfanget nun unseren Segen und meinen Dank für eure Bereitschaft, meine Gedanken aufzunehmen und zu vertiefen.

In großer Liebe immer für und mit euch!

Eure

Mutter MARIA